



Landesheimatbund Sachsen-Anhalt e. V.  
Magdeburger Str. 21  
**06112 Halle (Saale)**

Bitte melden Sie sich verbindlich bis zum 3. April 2020 an.  
Die Teilnehmerzahl der Tagung ist begrenzt.  
**Eine Bestätigung der Anmeldung erfolgt nicht.  
Programmänderungen sind möglich!  
Parkplätze sind in der näheren Umgebung des Museums  
ausreichend vorhanden.**

Ihre Daten behandeln wir entsprechend der DSGVO vertraulich und verwenden sie ausschließlich für die Organisation dieser Veranstaltung. Während der Veranstaltung wird fotografiert. Die Bilder werden ggf. für die Öffentlichkeitsarbeit des Landesheimatbundes Sachsen-Anhalt e. V. verwendet. Wenn Sie nicht auf den Aufnahmen erscheinen möchten, bitten wir Sie, dies vor Veranstaltungsbeginn schriftlich zu erklären, anderenfalls gilt Ihr Einverständnis.

Diese Veranstaltung ist als Fortbildungsveranstaltung für Lehrkräfte im Land Sachsen-Anhalt unter der WT-Nr. 2020-063-04 anerkannt. Teilnahmebestätigungen werden auf Anfrage ausgestellt.

**Es wird keine Teilnahmegebühr erhoben.**

Veranstalter  
Eine gemeinsame Veranstaltung des Landesheimatbundes Sachsen-Anhalt e.V. und iMUSEt als Eröffnung des Tages der Industriekultur in Sachsen-Anhalt und zum 10. Gründungsjubiläum von iMUSEt

Organisation: Dr. Christian Marlow, marlow@lhbsa.de,  
Dr. Georg Plenikowski, logople@aol.com

Abb.: Vorderseite, Museumsgebäude des Industrie- und Kunstmuseum  
Schönebeck (Plenikowski); Rückseite, imuset Schönebeck

Die Veranstaltung wird durch das Land Sachsen-Anhalt gefördert.



**SACHSEN-ANHALT**



## Tagung „Industriekultur im Raum Magdeburg-Schönebeck“

**Samstag, 18. April 2020**

**im Industrie- und Kunstmuseum**

**Schönebeck (iMUSEt e.V.)**

**Ernst-Thälmann Str. 5a, 39218 Schönebeck**

## Tagung Industriekultur Schönebeck

Industriekultur ist *en vogue* und geradezu in aller Munde. Das beweisen eine Vielzahl an Veranstaltungen in Sachsen (Landesaussstellung), Brandenburg (Wustrau) und anderen Bundesländern.

Die Region Magdeburg/Schönebeck gilt zurecht als eine der Keimzellen der Industrialisierung Mitteldeutschlands im 19. Jahrhundert. Viele Innovationen und Erfindungen nahmen hier ihren Ausgangspunkt und ließen diese Region gerade Ende des 19. Jahrhundert wirtschaftlich enorm aufblühen. Die Folgen und Auswirkungen davon lassen sich trotz der Deindustrialisierungstendenzen und des damit verbundenen Verfalls vieler Industriekomplexe seit 1989 bis heute nachzeichnen und nachvollziehen. Vielfach sind es private Initiativen oder Vereine, die das industriekulturelle Erbe Sachsen-Anhalts erhalten, pflegen und weitergeben.

Die Tagung richtet sich an alle, die sich der industriekulturellen Bedeutung Sachsen-Anhalts bewusst sind, diese erhalten und sich vernetzen wollen.

## Zeit- und Ablaufplan

### Komplex 1

**10:00 Uhr** Ankommen und Anmeldung

**10:30 Uhr** Begrüßung und Eröffnung durch Dr. F. Thiel, Vorstandsmitglied des Landesheimatbundes Sachsen-Anhalt

**10:45 Uhr** Prof. M. Tullner „Die Industrialisierung des heutigen Sachsen-Anhalt – ein Überblick“

**11:15 Uhr** B. Meldau „Von der Salzgewinnung zur ersten Chemiefabrik Deutschlands“

**11:45 Uhr** U. Bunk „Die Elbschifffahrt als Motor der Industrialisierung im Wandel der Zeit“

**12:15 Uhr** Dr. G. Plenikowski „190 Jahre Zündhütchen- und Munitionsproduktion in Schönebeck“

**12:45 Uhr** Dr. Dreihaupt „Gießereitraditionen und Industriekultur in Tangerhütte und Schönebeck“

**13:15 Uhr** Mittagessen auf dem Museums-  
gelände (Selbstzahler)

### Komplex 2

**14.00 Uhr** Begrüßung und Überleitung durch Dr. Plenikowski, Präsident iMUSEt

**14:15 Uhr** Dr. Plenikowski „Geschichtliche und gesellschaftspolitische Umbrüche mit radikalen Einflüssen auf die regionale Industriegeschichte“

**14:45 Uhr** A. Ohse / Dr. H. Neumann „Die Entwicklung und Perspektiven der Industriekultur in Sachsen-Anhalt“

**15:15 Uhr** Grußworte und Ausführungen zum 10-jährigen iMUSEt-Jubiläum

**16:00 Uhr** Abschluss + Sektempfang

INDUSTRIE –  
KUNSTMUSEUM  
SCHÖNEBECK/ELBE e.V.



## Anmeldung

Verbindliche Anmeldung bis 3. April 2020

per E-Mail: [info@lhbsa.de](mailto:info@lhbsa.de)  
per Post oder als Fax unter: 0345 29 28 620

Ich werde an der o.g. Tagung am 18. April 2020 teilnehmen.

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Anzahl der Personen: \_\_\_\_\_

Mitglied  Nichtmitglied   
(Nichtzutreffendes bitte streichen)

\_\_\_\_\_  
Institution

\_\_\_\_\_  
Straße, Hausnummer

\_\_\_\_\_  
PLZ, Ort

\_\_\_\_\_  
Telefon | Fax

\_\_\_\_\_  
E-Mail

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift